

Bern, 06. März 2014



Konsumentenforum kf

medienmitteilung

kf begrüsst Nationalratsentscheid zum Kartellgesetz

Der Nationalrat tritt nicht auf die Revision des Kartellgesetzes ein und ist damit mit 106 zu 77 Stimmen bei 4 Enthaltungen dem Antrag seiner Wirtschaftskommission gefolgt. Das kf begrüsst den Entscheid, es hält die vorgesehene Änderung des Gesetzes für unnötig und nicht zielführend.

Entgegen den Befürwortern, geht das Konsumentenforum kf davon aus, dass die Revision den Konsumentinnen und Konsumenten aus folgenden Gründen nichts bringen würde:

- Die Revision führt nicht zu einer Vergünstigung der Produkte für die Konsumentinnen und Konsumenten
- Unnötiger Bürokratieaufbau
- Einschränkung der Produktauswahl für die Konsumentinnen und Konsumenten

Weiter ist anzumerken, dass die Konsumentinnen und Konsumenten bereits heute eine ausreichende Auswahl an Produkten zur Verfügung haben.

Das Konsumentenforum kf ist sich der hohen Preissituation in der Schweiz bewusst, sieht aber den Handlungsbedarf in einem anderen Bereich. So sollten dringend Handelshemmnisse, beispielsweise Sondervorschriften im Lebensmittelbereich (Verpackungsangaben) abgebaut werden. So würde der Wettbewerb in der Schweiz gefördert, was zu einer noch grösseren Auswahl und günstigeren Produkten führt. Diese beiden positiven Effekte können mit der oben angesprochenen Kartellgesetzrevision nicht erreicht werden.

Für allfällige Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Michel Rudin, Geschäftsführer kf, 031 380 50 35 oder 078 804 30 30

Follow us on



Kontaktieren Sie uns unter forum@konsum.ch, auf Twitter mit [@kf_schweiz](https://twitter.com/kf_schweiz) oder rufen Sie uns an unter +41 31 380 50 30
Konsumentenforum kf, Belpstrasse 11, 3007 Bern, Hotline 0848 383 383
Sie möchten unsere Medienmitteilung nicht mehr erhalten? [Klicken Sie hier](#)